

Warum schon an Weihnachten denken



Nicht nur wegen der ersten Lebkuchen in den Supermärkten denkt Claudia Nothelle schon an das Weihnachtsfest. Sie glaubt, dass alte Routinen diesmal nicht funktionieren werden. Daher brauche es kreative Ideen, wie sich die Botschaft verkünden lässt.

Sie sind so zuverlässig wie das Sommerloch: Jedes Jahr im August fluten Fotos der ersten Lebkuchenpackungen die Timeline. Mit dem dazugehörigen Aufreger – in diesem Jahr habe ich sogar den #Aufschrei entdeckt. Und das bei schwülen 36 Grad. Da könnte leise rieselnder Schnee eine willkommene Abwechslung sein.

So ganz nachvollziehen konnte ich die Aufregung noch nie. Wenn Menschen im Liegestuhl im Garten entspannt Lebkuchen genießen wollen – sollen sie doch. Klar, Weihnachten ist schließlich erst im Dezember. Saison

ist Saison. Aber kann man Weihnachtsfreude zu früh verbreiten? Irgendwie gilt sie doch ganzjährig.

In diesem Jahr aber können die alten Weihnachtsroutinen voraussichtlich nicht wirklich funktionieren. Das Virus, das uns seit März auf Distanz zueinander hält, wird uns auch im Dezember noch beschäftigen. Stille Nacht höchstens gesummt in den Weihnachtsgottesdiensten und die Kirchen müssen wohl weiterhin halbleer sein.

Und doch werden die Menschen die Sehnsucht spüren, von der die Lebkuchen in den Supermarktregalen im August nur ein Vorbote sind. Sie wollen Weihnachten feiern, Gloria singen und Weihrauch schnuppern. Sich über die Predigt freuen oder ärgern (und auch über den neuen Mantel der Nachbarin). Und sie wollen, auch wenn das nur die wenigsten laut aussprechen, die Weihnachtsbotschaft hören. Das "Fürchtet Euch nicht" und "Heute ist Euch der Retter geboren".

Vier Monate Zeit noch, um Weihnachten vorzubereiten. Denn in diesem Jahr können wir nicht den Christbaumständer aus der Abstellkammer holen, die Gewänder der Krippenfiguren frisch aufbügeln und dann "the same procedure as every year". Wir brauchen Ideen, wie Krippenspiele, Metten und Messen gelingen können. Wenn die alten Routinen nicht funktionieren, ist das eine Chance für Neues. Die Weihnachtsbotschaft auf ungewohnten Wegen verkünden, ein Singen draußen am Feuer zu planen, eine Winterwanderung mit guten Botschaften und das Krippenspiel für überschaubare Gruppen aufführen.

Ostern via YouTube war hart – auch wenn es vielerorts ein Osterpaket to go in den Kirchen gab. Aber da war der Vorlauf auch vergleichsweise kurz. Weihnachten dagegen kommt in diesem Jahr alles andere als plötzlich. Sag niemand, er habe es nicht rechtzeitig gewusst.



„Ja, ist denn heut schon wieder Weihnachten?“ fragte Franz Beckenbauer 1998 in einem so erfolgreichen Werbespot, dass der Spruch auch heute noch häufig zitiert wird.

„Heute nicht“, sagt auch der nebenstehende Artikel, aber verbindet damit gleichzeitig den Aufruf, dass wir uns als Kirche in dieser besonderen Situation schon früher als sonst um die Feier des Festes kümmern müssen. Unter Pandemiebedingungen wird es die alljährliche proppenvolle Kirche mit festlicher Liturgie mit viel gemeinsamem Gesang altvertrauter Weihnachtslieder nicht geben.

Damit hat sich auch unser Pfarrgemeinderat des Pastoralverbundes beschäftigt und möchte frühzeitig Ihre Ideen und Wünsche für das „andere Weihnachten“ 2020 sammeln. Schreiben Sie uns unter gpgr@pv-s.net, wenn Sie Ideen haben. Grenzen der Machbarkeit werden erst im zweiten Schritt beleuchtet. Auch unsere evangelischen Glaubensgeschwister wollen wir dabei mit ins Boot holen. Andere Orte, Gottesdienst in Stationen oder Outdoorsingen von Weihnachtsliedern sind neben klassischen Gottesdiensten mit kleiner Besetzung möglich.

Natürlich gilt das kreative Denken und Einbringen auch für alle anderen gemeindlichen Bereiche. Immer deutlicher wird, dass wir noch lange mit der veränderten Situation leben müssen. Stärkung des Glaubens und Gemeinschaft sind wichtig. Werden Sie in Gruppen oder neuen Initiativen aktiv, damit wir uns sicher in Gemeinschaft für den Alltag stärken lassen können.

Im Werbespot fällt in winterlicher Landschaft ein Geschenk vom Himmel. Manchmal braucht es für solche Himmelsgeschenke uns. Für Weihnachten am 24.12. und im Rest des Jahres.

Simon Wolter, Gemeindefereferent



Sonntag	23.08.2020	10.00 Uhr	Borgholzhausen	21. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe
		10.00 Uhr	Halle	Wort-Gottes-Feier
		10.00 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Versmold	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Werther	Hl. Messe <i>Sollten die Renovierungsarbeiten in der St. Michael Kirche Werther noch nicht abgeschlossen sein, wird die Hl. Messe bei gutem Wetter im Freien gefeiert oder sie fällt bei schlechtem Wetter aus!</i>
Montag	24.08.2020	16.30 Uhr	Halle	Hl. Bartholomäus, Apostel Erstbeichte der Kommunionkinder
Dienstag	25.08.2020	16.30 Uhr	Halle	Erstbeichte der Kommunionkinder
		18.00 Uhr 18.00 Uhr	Borgholzhausen Versmold	Hl. Messe Hl. Messe
Mittwoch	26.08.2020	18.00 Uhr 18.30 Uhr	Stockkämpen Werther	Hl. Messe Meditatives Abendgebet
Donnerstag	27.08.2020	16.30 Uhr	Halle	Üben der Kommunionkinder
		17.30 Uhr	Halle	Üben der Kommunionkinder
Freitag	28.08.2020	09.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		18.00 Uhr	Versmold	Hl. Messe
Samstag	29.08.2020	09.00 Uhr	Halle	22. Sonntag im Jahreskreis Feier der Erstkommunion
		11.00 Uhr	Halle	Feier der Erstkommunion
		14.00 Uhr	Versmold	Taufe
		18.30 Uhr	Steinhagen	Vorabendmesse
Sonntag	30.08.2020	10.00 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
		10.00 Uhr	Borgholzhausen	Wort-Gottes-Feier
		10.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Versmold	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Werther	Hl. Messe



Dienstag	01.09.2020	18.00 Uhr	Versmold	Hi. Messe
Mittwoch	02.09.2020	18.00 Uhr	Stockkämpen	Hi. Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria
Donnerstag	03.09.2020	18.00 Uhr	Brincke	Hi. Messe
Freitag	04.09.2020	18.00 Uhr	Versmold	Hi. Messe
Samstag	05.09.2020			22. Sonntag im Jahreskreis
		17.00 Uhr	Halle	Hi. Messe
		18.30 Uhr	Steinhagen	Vorabendmesse
Sonntag	06.09.2020	10.00 Uhr	Borgholzhausen	Wort-Gottes-Feier
		10.00 Uhr	Halle	Hi. Messe
		11.15 Uhr	Steinhagen	Wort-Gottes-Feier
		11.15 Uhr	Versmold	Wort-Gottes-Feier
		11.15 Uhr	Werther	Hi. Messe
		14.00 Uhr	Brincke	Taufe
		17.00 Uhr	Versmold	Hi. Messe der Kroaten



Feier der ersten heiligen Kommunion am 29.8. in Halle

Insgesamt 17 Kinder in Herz Jesu Halle und St. Johannes Ev. Stockkämpen empfangen in diesen Wochen das Sakrament der Hl. Eucharistie.

Aufgrund der Corona-bedingten Auflagen und des reduzierten Platzangebotes in den Kirchen, können in diesem Jahr nicht alle gemeinsam dieses Fest feiern, sondern in kleineren Gruppen und in mehreren Gottesdiensten. Die ersten beiden Feiern fanden am 8.8. statt, nun folgen noch zwei Feiern am Samstag, 29.8. Um 9 Uhr und 11 Uhr.

Ein großes und herzliches Dankeschön an dieser Stelle den Katechetinnen und Katecheten für ihr Engagement bei der Vorbereitung der Kinder auf diesen Tag!



Haller Musiksommer-Nachlese

Die neue Konzertreihe der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden „Haller Musiksommer“ mit insgesamt sechs Konzerten immer am Sonntagabend war ein voller Erfolg.

Man konnte bei jedem Konzert spüren, dass die Besucher und die Musiker, Instrumentalisten und Vokalistinnen ganz unterschiedlichen Genres, es genossen, nach Monaten der Abstinenz gemeinsam gute Musik zu erleben bzw. darzubieten.

Drei Konzerte fanden in der Herz-Jesu-Kirche statt, wovon eins wegen der großen Nachfrage am selben Abend wiederholt wurde.

Obwohl wegen der Hygienevorschriften das Platzangebot begrenzt war, konnten doch knapp 200 Besucher an vier Terminen schöne Musik in der Herz-Jesu-Kirche mit ihrer hervorragenden Akustik genießen. Ein 2. Haller Musiksommer ist geplant!

F. Ziesché

Wo bekomme ich Weihwasser?

Während der Corona Monate sind die Weihwasserbecken und -krüge in den Kirchen leer aufgrund des Infektionsschutzes. Geweihtes Wasser ist in geschlossenen Fläschchen in den Sakristeien zu den Gottesdienstzeiten oder auch in den Pfarrbüros zu den Öffnungszeiten erhältlich.



Das Corona-Virus trifft alle Menschen weltweit. Schutzlos sind sie in Lateinamerika, Afrika, Asien oder im Osten Europas der Pandemie ausgeliefert. Corona bedeutet dort nicht allein Krankheit. Schlimme Folgen sind auch Hunger, Arbeitslosigkeit und ein Kampf ums Überleben. Die deutschen (Erz-)Bischöfe, die Ordensoberen und weltkirchlichen Hilfswerke bitten Sie am 6. September um das Gebet und eine großzügige Spende für die Leidtragenden der Corona-Pandemie weltweit. Sollte es Ihnen am 6. September nicht möglich sein, einen Gottesdienst zu besuchen, können Sie Ihre Spende auch überweisen:
Spendenkonto: Darlehnskasse Münster
Stichwort: Corona-Kollekte 2020
DE53 4006 0265 0003 8383 03.
Spenden Sie online unter: www.dkm-spendenportal.de/corona-kollekte

Wir gratulieren!

All denen, die in diesen Wochen ihren Geburtstag feiern, wünschen wir ein gutes neues Lebensjahr und Gottes reichen Segen!

Wir gedenken der Verstorbenen

Schriftworte:

Schriftworte für Werkstage und Sonntage:
www.erzabtei-beuron.de/schott/

Kollektenergebnis vom 8./9.8. für die Flüchtlingsarbeit in der eig. Gemeinde

Halle/Werther	123,00 €
Steinhagen	40,00 €
Borgholzhausen	25,00 €
Versmold	39,60 €

Kollektenergebnis vom 15./16.8. für besondere Aufgaben der Weltkirche

Halle/Werther	100,00 €
Steinhagen	45,00 €
Borgholzhausen	30,60 €
Versmold	42,77 €

Kollektenzwecke:

Kollekte am 22./23.8. Ha/We/Sthg: für die Kirchbullis; Ve/Bo/Stockk: für Blumenschmuck (eigene Gemeinde)

Kollekte am 29./30.8. Welttag der Kommunikationsmittel

Kollekte am 5./6.9. Corona-Kollekte

V.i.S.d.P.:
Pfarrer Josef Dieste, Halle

Im Notfall: 0175 55 80 606

Pfarrbüros im Pastoralverbund:
Pfarrsekretärin Gordana Boljat
Pfarrsekretärin Beate Cloes

Zentrales Pfarrbüro Halle
Bismarckstr. 13, 33790 Halle (Westf.)
Telefon 05201 / 9 71 93 80 Fax 9 71 93 82
pfarrbuero@
pastoralverbund-stockkaempen.de
Mo.+ Fr. 10 -11.30 Uhr; Mi 16.30-18 Uhr

Pfarrbüro Steinhagen
St.-Hedwig-Str. 12, 33803 Steinhagen
Telefon 05204 / 22 74 Fax 8 91 80
pfarrbuero@
pastoralverbund-stockkaempen.de
(vorübergehend nur telefonisch erreichbar)

Pfarrbüro Versmold
Kämpenstr. 8, 33775 Versmold
Telefon 05423 / 24 35, Fax 9 51 68 35
pfarrbuero@
pastoralverbund-stockkaempen.de
Di. 10.00-11.30 Uhr

Verwaltungsleiter Thomas Rudolph
05201 / 9 71 93 85 oder 0151 15 62 25 64
thomas.rudolph@
pastoralverbund-stockkaempen.de

Pfarrer Josef Dieste
05201 / 9 71 93 80
josef.dieste@
pastoralverbund-stockkaempen.de

Pastor Michael Krischer
05423 / 24 35
michael.krischer@
pastoralverbund-stockkaempen.de

Pfarrer i. R. Manfred Risse
05425 / 2 45

Diakon Heinrich Bittner
05204 / 8 70 02 22
heinrich.bittner@
pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindereferentin Marion Forthaus
05425 / 93 29 02
marion.forthaus@
pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindereferent Simon Wolter
05204 / 9 29 83 24
simon.wolter@
pastoralverbund-stockkaempen.de

Seelsorge &
Begleitung
0176 / 81 63 37 83

